Funktionale Programmierung

Thanh Viet Nguyen

7. Dezember 2024

- Was ist ein Funktionale Programmierung?
- Ursprung
- Unterschiede zur imperativen Programierung
- Historische Entwicklung
- Wichtige Konzepte: Funktionen als erste Klasse, Unveränderlichkeit und Rekursion
- Praktische Beispiele
- Ziel der Präsentation: grundlägige Verständnis zur funktionalen Programmierung

- Lambda Kalkül (1930): Alonzo Church (14.06.1903 -11.08.1995)
- Vor Maschinen, die solchen Code ausführen konnten, gab es bereits Ansätze dazu.
- Typen Theorie

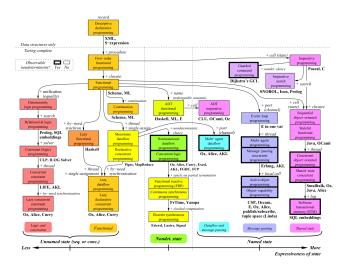
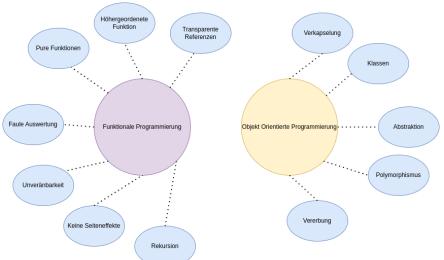


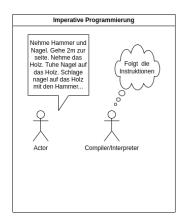
Figure 2. Taxonomy of programming paradigms

https://blog.acolyer.org/2019/01/25/programming-paradigms-for-dummies-what-every-programmer-should-know/

Objekt Orientierung und Funktionale Programmierung



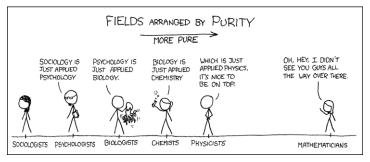
Deklaritive und Imperativen Programmiereung





Thanh

Viet Nguyen CCBYSA 4.0



https://xkcd.com/435/

- Formales System in der Mathematik für Aussagen bearbeitung

Lisp Maschinen

■ 1960er



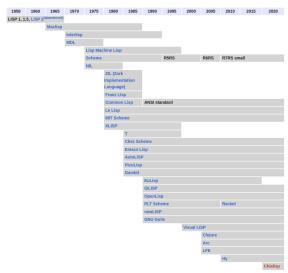
Zweck rforschung von Künstlicher Intelligenz





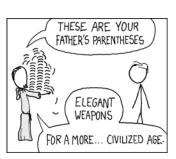
content...

Lisp Dialekte









https://www.explainxkcd.com/wiki/index.php/297:_Lisp_Cycles

- Fokus auf unveränbare Daten
- Wenn eine Funktion pur ist, folgt: Kein State -> keine Seiteneffekte
- Basiert sich auf Aussagen
- Rerefrenzen sind Transparent: input -> output

Zusätzliche Konzepte

- Currying: Umwandlung von Funktionen, die mehrere Argumente annehmen, in eine Kette von Funktionen, die jeweils ein Argument akzeptieren.
- Functor:
 - Functor: Beschreibt, wie Funktionen mit fmap", auf Werte in einem bestimmten Zusammenhang angewendet werden.
 - Befolgt Identitätsregel und Kompositionsregel.
- Applificat:
 - Verwendet die Funktionen pureöder return", um Werte in den Kontext zu bringen
 - Nutzt den Operator »>=", um Berechnungen zu verknüpfen
 - Befolgt Identitäts- und Assoziativitätsregeln.
- Monad:
 - Verknüpft Berechnungen in einem Kontext.
 - Definiert durch returnöder pureünd »>="(Bind).
 - Befolgt Identitätsregel und Assoziativitätsregel.

Currying

Functor

```
codebsp > »: Functor.hs
     -- Functor
     import Data.Functor
     -- Beispiel mit Maybe
     maybeWert :: Maybe Int
     maybeWert = Just 5
     incrementedWert :: Maybe Int
     incrementedWert = fmap (+1) maybeWert
 8
     main :: IO ()
 9
     main = do
10
         let result = incrementedWert
          putStrLn (show result)
12
```

```
... codebsp > © Functorjava
import java.util.Optional;

public class Functor{
    public static void main(String[] args) {
        Optional<Integer> maybeValue = Optional.of(1);
        Optional<Integer> incrementedValue = maybeValue.map(x -> x + 1);
        System.out.println(incrementedValue);
}
}
```

Applicative

```
... codebsp > N: Applicative.hs

import Control Applicative

-- Beispiel mit Maybe

maybeA :: Maybe Int

maybeB :: Maybe Int

maybeB = Just 3

result :: Maybe Int

-- Anwendung von pure und Verknüpfung

result = pure (+) <*> maybeA <*> maybeB

main :: IO()

main = do

print result

print result
```

Monad

```
... codebsp > Nx Monad.hs

import Control.Monad

- Beispiel mit Maybe

maybeValue = Just 10

-- Verwendung von bind ">>="

ergebnis = maybeValue >>= \x -> Just (x * 2)

main :: IO ()

main = do

print ergebnis
```

```
... codebsp > © Monad.java
import java.util.Optional;

public class Monad {
    public static void main(String[] args) {
        Optional<Integer> maybeValue = Optional.of(10);
        // Verwendung von flatMap
        Optional<Integer> result = maybeValue.flatMap(x -> Optional.of(x * 2));
        System.out.println(result);
}
```

Vorteile	Nachteile
Mehr Sicherheit beim En-	Kein Zustand -> Keine Zus-
twickeln: Nebenläufigkeit,	tandskontrolle
Wartbarkeit, und Testbarkeit	
Modularität	
Paralelle Verarbeitung	
Mehr Speichersicherheit	meist Speicher intensiver bei
	der Laufzeit
Code ist in der Regel lesbarer	Lesbarkeit \neq Verständlich
und Kürzer	
Höhere Abstraktion	

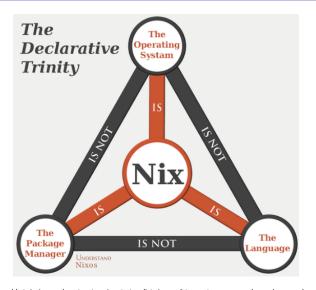
- Software Anwendungen (Webanwendung, Desktopanwendungen, Services, etc.)
 - Sicherstellung von Software
- Systemkonfigurationen
- Beweisasistent für Mathematische Theoreme
- Verarbeitung von Forschungsdaten

Beweisassistent für Theoreme

- Roqc für Lisp Dialekt Liebhaber
- Lean für nicht Lisp Dialekt Liebhaber

Deklarative Systemkonfigurationen und Reproduzierbare Bauten

- NixOS: GNU/Linux Distro
- Guix: GNU/Linux Distro, welches mit Guile Scheme Dialekt Konfiguriert wird
- Emacs: Ein Texteditor mit vielen erweiterungen, welches mit Lisp Dialekt (Elisp)
- Debian GNU/Linux verwendung von OCAML für Reproduzierbare Checks
- Code als Basis f
 ür Infrastrukturen



https://github.com/gytis-ivaskevicius/high-quality-nix-content/tree/master/memes

- Grundverständnis zur Funktionalen Programmiereung
- Lambda Kalkulus etwas kennen gelernt
- Schwächen und Stärken der Funktionalen Programmierung
- Anwendungsgebiete die von FP geführt werden
- Wird in der Zukunft häufiger verwendet durch Entwickeln mit KI und Quantencomputer
- FP ist nicht die Lösung für alle Probleme in der Softwareentwicklung.

Mehr erfahren? Hier sind einige Einsteiger freundliche Projekte

- FP für weitere Programmier Sprachen: https://learnfp.org/
- Mehr über Haskell:https://learnyouahaskell.github.io/
- Falls jemand nicht genug hat: https://nixos.org/learn/
- (defun display-message ()
 (let ((message Falls jemand immer noch nicht
 genug hat: https://guix.gnu.org/cookbook/"))
 (display-message)))

- https://achimjungbham.github.io/pub/papers/ lambda-calculus.pdf
- https:
 //hackmd.io/@9LWWQ7Z1TjKOWMATI11Xgg/HkDzV88Sp
- https://en.wikipedia.org/wiki/Lambda_calculus
- https:
 //bitsavers.org/pdf/mit/cadr/chinual_6thEd_Jan84/
- https://www.mdc-berlin.de/research/publications/ pigx-reproducible-genomics-analysis-pipelines-gnu-guix

Literatur

- Mathematics in Programming (Xinyu Liu)
- Functional and Logic Programming (Gerhard Goos, Juris Hartmanis)
- Revised⁶ Report on the Algorithmic Language Scheme ()

.

Temporary page!

LATEX was unable to guess the total number of pages correctly.

for this document.

there was some unprocessed data that should have been added the final page this extra page has been added to receive it.

If you rerun the document (without altering it) this surplus page

will go away, because LATEX now knows how many pages to expense.